

Betriebsstättenzulassung zur Produktion eines Präparates aus dem Bereich der „ergänzend bilanzierten Diäten“ für ein Startup-Unternehmen



1. Aufgabe

Die Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln, insbesondere die Herstellung ergänzend bilanzierter Diäten, unterliegt besonderen gesetzlichen Bestimmungen und bedarf einer Zulassung der Produktionsstätte durch die Kreisveterinärbehörde.

Die Aufgabe bestand darin, alle notwendigen Schritte für eine Zulassung zur Produktion vorzubereiten und die Zulassung schlussendlich auch zu beantragen.

2. Ziel

Ziel war es, die Zulassung zur Produktion eines neuen Präparates aus dem Bereich „ergänzend bilanzierter Diäten“ für ein Startup-Unternehmen zu erwirken.

Betriebsstättenzulassung zur Produktion eines Präparates aus dem Bereich der „ergänzend bilanzierten Diäten“ für ein Startup-Unternehmen



3. Methodik

- ◆ Recherche der gesetzlichen Bestimmung für eine Zulassung als Produktionsstätte.
- ◆ Veranlassung aller notwendigen Schritte für eine Zulassung.
- ◆ Beantragung der Zulassung.

4. Ergebnis

Aufbau einer kleinen Produktionsstätte.

Zusammenstellung aller notwendigen Unterlagen wie HACCP-Konzept, Produktionsablauf, Zertifikate der eingesetzten Maschinen, usw.

Zulassung der Betriebsstätte für die Produktion der angegebenen Produkte sowie Produktionsfreigabe durch die Behörde.